

### **TMGS begrüßt erstmals wieder amerikanische Reiseveranstalter in Sachsen und setzt damit ein starkes Signal in die internationale Reisebranche**

**Dresden, 10. September 2021** – Erstmals wieder in Sachsen: 28 bedeutende Reiseveranstalter aus den USA sind derzeit auf Einladung der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen (TMGS) auf Tour durch den Freistaat Sachsen mit dem Ziel, die bei Amerikanern beliebte deutsche Reisedestination in die Reiseprogramme für 2022 aufzunehmen. Sachsen ist das erste und derzeit einzige deutsche Bundesland, das nach der langen und schweren Durststrecke vor allem im internationalen Marketing einen solchen Kennenlern-Trip umsetzt. „Mit dieser exklusiven Rundtour durch den Freistaat senden wir ein starkes Signal an die amerikanische Reisebranche, dass wir ihr auch in schwierigen Zeiten mit konkreten Hilfestellungen und Inspirationen für Reisen in den Freistaat zur Seite zu stehen“, sagte Sachsens Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Barbara Klepsch.

„Wohl wissend, dass auch in diesem Jahr kein großes Volumen aus den USA zu generieren sein wird, ist es wichtig, jetzt mit der Branche im Gespräch und in den Köpfen und vor allem Herzen der Partner zu bleiben, denn aktuell werden die Reiseprogramme für das Jahr 2022 erarbeitet. Sachsen möchte sich hier die Pole Position sichern“, sagte Veronika Hiebl. Nicht nur in Deutschland und Europa sei die Reiselust nach wie vor ungebrochen, sondern auch in den USA. So gehört der amerikanische Markt zu den TOP 5 Auslandsquellmärkten für Sachsen. Bis 2019 waren die Übernachtungen amerikanischer Gäste kontinuierlich gestiegen. Im Jahr 2019 zählte Sachsen rund 147.000 Übernachtungen aus den USA.

„Mehr denn je sind in der Vermarktung vor allem für Gästeankünfte aus dem Ausland kreative Marketingideen gefragt, um an den Reiseentscheidern, Multiplikatoren und potenziellen Gästen dran bleiben zu können“, so die TMGS-Chefin. Diese achttägige Rundreise gehöre dazu. Sie war bereits am zurückliegenden Samstag in Dresden gestartet und führt noch bis einschließlich 11. September 2021 durch alle Ferienregionen Sachsens.

Das Programm enthält Stationen wie die Festung Königstein, die historische Raddampferflotte in Dresden, die Gemäldegalerie Alte Meister, Schloss Albrechtsburg und die Staatliche Porzellanmanufaktur in Meißen sowie das Sächsische Staatsweingut Schloss Wackerbarth in Radebeul und Schloss Moritzburg. Auch Naturschätze wie der Nationalpark Sächsische Schweiz mit der Bastei fehlen nicht. Ebenfalls dabei sind der Kurort Seiffen, Deutschlands Weihnachtshauptstadt und Heimat des Nussknackers, das August Horch Museum in Zwickau, die Neißestadt Görlitz und das Bachmuseum Leipzig als Ort der reichen sächsischen Musikgeschichte.

Zudem sind die zum UNESCO-Weltkulturerbe "Montanregion Erzgebirge/Krusnohori" zählenden Städte Freiberg, mit der schönsten Mineraliensammlung der Welt, sowie Annaberg-Buchholz mit dem Besuch des ältesten technischen Denkmals Deutschlands, dem Frohnauer Hammer, enthalten.

Hier wurde die Gruppe vom Landrat des Erzgebirgskreises, Frank Vogel, Vorsitzender des Welterbevereins und des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. empfangen.

# SACHSEN. LAND VON WELT.

## PRESSE-INFORMATION

„Der UNESCO-Welterbetitel ist die höchste Auszeichnung, die ein Kulturgut erlangen kann.“, so Landrat Vogel. „Für das Erzgebirge bietet der Welterbetitel die Chance, internationale Aufmerksamkeit zu erlangen und die Region als bedeutenden Teil der über 1 000 Jahre alten Kulturlandschaft Sachsens mit seinen charakteristischen Merkmalen national und weltweit noch stärker in den Fokus der touristischen Vermarktung zu rücken. Wir freuen uns sehr über das Interesse der amerikanischen Reiseindustrie“.

Vielerorts wurde auch in die Töpfe geschaut: So serviert die TMGS sowohl in namhaften Erlebnislokalen wie dem „Pulverturm“ und „Dresden 1900“ in Dresden und dem weltberühmten „Auerbachs Keller“ in Leipzig typisch deftige sächsische Speisen als auch gehobene, moderne Küche in Restaurants wie „Alte Meister“ in Dresden, Schloss Wackerbarth in Radebeul oder das „Meissen Café“ in der Porzellanmanufaktur Meissen. An Besonderheiten auf der kulinarischen Visitenkarte Sachsens stehen außerdem Spezialitäten wie das weihnachtliche Festessen des Erzgebirges „Neunerlei“ sowie Wein und Sekt von der Sächsischen Weinstraße.

Corona bedingt musste die bereits für 2020 geplante Reise vielmals abgesagt bzw. verschoben werden. Im Dezember 2020 hatte die TMGS aus der Not eine Tugend gemacht und Sachsens ersten virtueller „Fam Trip“ in englischer Sprache durchgeführt. Die sechs einstündigen Livestreams an sechs aufeinanderfolgenden Tagen haben neue Maßstäbe im Marketing gesetzt. Mehr als 600 Teilnehmer aus 20 Nationen verfolgten am PC, auf dem Tablet oder Handy diese virtuelle Reise.

Kontakt: Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen, Bautzener Str. 45/47, 01099 Dresden, Leiter Marketing Ausland, Wolfgang Gärtner, Tel.: +49 351-4917022, Fax: +49 351-4969306, Mobil: +49 171 6786609, [gaertner.tmgs@sachsen-tour.de](mailto:gaertner.tmgs@sachsen-tour.de), [www.visitsaxony.com](http://www.visitsaxony.com); [www.saxonytraveldreams.com](http://www.saxonytraveldreams.com), [www.facebook.com/SaxonyTourism](https://www.facebook.com/SaxonyTourism), [www.instagram.com/SaxonyTourism](https://www.instagram.com/SaxonyTourism)